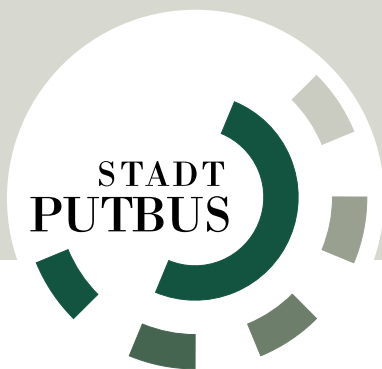




PUTBUSSE NACHRICHTEN

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER STADT PUTBUS

NR: 05/2024 XXXV. JAHRGANG 27. MAI 2024



Foto: Barbara Maaske

*Reich ist der,
der sich an den kleinen Dingen des Lebens
erfreuen kann.*

Heike M. Uda

MAI

Partnergemeinde

Biosphärenreservat
Südost-Rügen



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN, INFORMATIONEN DER VERWALTUNG
VERSCHIEDENES, KINDER UND SENIOREN, VEREINE
INFORMATIONEN DER KURVERWALTUNG, TERMINE & VERANSTALTUNGEN
INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN

S. 2 – 7
S. 8 – 10
S. 11 – 12
S. 13

In eigener Sache

Die Putbusser Nachrichten werden nicht mehr verteilt, sodass ich Sie bitte, folgende Ablageorte zur Abholung berücksichtigen:

1. Rathaus
2. Stadtinformation Putbus, Alleestraße 2
3. Tankstelle Putbus
4. EDEKA Lauterbach, Markt und Bücherregal des Seniorenbeirates
5. Dorfhaus Kasnevitz
6. Baumarkt Binzer Straße
7. Bäckerei Kruse, Verkaufsstelle Binzer Straße, Netto Marken-Discount Binzer Straße
8. Bäckerei Kruse, Verkaufsstelle NETTO mit dem Scotti, Am Mühlenberg
9. Bioladen Korn, Markt 9
10. Gärtnerei Kruschke, Kasnevitz.

Ich danke für Ihr Verständnis.

B. Wilke
Bürgermeisterin



Im Ortsteil Lonvitz konnten wir dankenswerterweise Schülerinnen v.l.n.r. Johanna Bernhagen, Emma Henkel, Joline Bernhagen für die Verteilung der Putbusser Nachrichten gewinnen.

Auf diesem Wege spreche ich ihnen meinen herzlichen Dank aus.

B. Wilke
Bürgermeisterin

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Die Stadtvertretung der Stadt Putbus hat in ihrer 26. Sitzung am 06.05.2024 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Beschlussfassung zur Erhöhung der Aufwandsentschädigung für die ehrenamtlich tätigen Funktionsträgerinnen und Funktionsträger der Freiwilligen Feuerwehr Putbus ab 01. Januar 24

Die Stadtvertretung beschließt, die monatlichen Höchstsätze der Aufwandsentschädigungen für die ehrenamtlichen Funktionsträgerinnen und Funktionsträger der Freiwilligen Feuerwehr Putbus rückwirkend zum 01.02.2024, wie folgt, zu zahlen:

Gemeindewehrführer	400,00 EURO
Stellvertretung	200,00 EURO
Jugendfeuerwehrwart	125,00 EURO
Stellvertretung	62,50 EURO
Gerätewart	100,00 EURO
Stellvertretung	50,00 EURO

Abstimmungsergebnis: 14 Anwesende, davon 14 Ja-Stimmen

2. Beschlussfassung zur Klarstellung des Brandschutzbedarfsplanes bezüglich der Beschaffung eines Einsatzleitwagens 1

Die Stadtvertretung der Stadt Putbus beschließt, der Klarstellung des Brandschutzbedarfsplanes, bezüglich der Beschaffung eines Einsatzleitwagens 1 (ELW 1) statt eines Kommandowagens (KdoW), zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 14 Anwesende, davon 14 Ja-Stimmen

3. Beschluss über die 1. Ergänzung der Innenbereichssatzung Putbus – Ortsteil Krakvitz nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB, Stadt Putbus

Die Stadtvertreter der Stadt Putbus beschließen unter Berücksichtigung der Belange weiterer Grundstückseigentümer/Interessenten die Erweiterung der bestehenden Innenbereichssatzung Putbus im Ortsteil Krakvitz gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 2 BauGB entsprechend der beantragten Flächen gemäß Planzeichnung in der Anlage dieser Beschlussvorlage. Zur Absicherung des Verfahrens soll ein städtebaulicher Vertrag mit den Antragstellern abgeschlossen werden, der u.a.

regelt, dass die Gemeinde im Zusammenhang mit der Planung vollständig kostenfrei gehalten wird. Die Verfahrensbegleitung soll dem Büro Lars Hertelt – stadtplanung und architektur übertragen werden.

Abstimmungsergebnis: 13 Anwesende, davon 13 Ja-Stimmen

4. Beschluss über die Entwicklung eines Mietzinses zur Vermietung von städtischen Garagen

Die Stadtvertretung der Stadt Putbus beauftragt die Verwaltung mit der Entwicklung eines Mietzinses für alle im Gemeindegebiet befindlichen städtischen Garagen.

1. Es wird ein allgemeiner Mietzins i.H. von 20,00 EUR pro Monat festgesetzt.
2. Eine mietzinsfreie Zeit kann im Einzelfall vereinbart werden. In zwei Jahren ist erneut über eine Anpassung des Mietzinses zu beraten.

Abstimmungsergebnis: 14 Anwesende, davon 14 Ja-Stimmen

5. Beschluss über die Anpassung des Pachtzinses und der Verpachtungskriterien im Gemeindegebiet Putbus

Die Stadtvertretung der Stadt Putbus beauftragt die Verwaltung mit der Anpassung von Verpachtungskriterien und der des Pachtzinses im Stadtgebiet und in den Ortsteilen der Stadt Putbus.

1. Verpachtung von Garten-/Grünflächen zu 0,50 € / m² / Jahr
2. Verpachtung von sonstigen Flächen und Flächen im Zusammenhang mit Wohnbebauung zu 1,00 €/m²/Jahr
3. Verpachtung von Gewerbeflächen/Flächen zur gewerblichen Nutzung oder Flächen, welche mit einer Gewinnerzielungsabsicht genutzt werden zu 1,50 €/m²/Jahr
4. Wird ein Mindestpachtzins von mehr als 30,00 €/Jahr für die zu verpachtende Fläche nicht erreicht, so wird für alle diese Flächen eine Verwaltungspauschale i.H. von 30,00 €/Jahr erhoben.

In zwei Jahren ist erneut über eine Anpassung des Pachtzinses zu beraten.

Abstimmungsergebnis: 14 Anwesende, davon 14 Ja-Stimmen

6. Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes „Wohnbebauung Pappelweg“, Stadt Putbus

1. Die Stadtvertreter der Stadt Putbus beschließen in ihrer Sitzung am 06. Mai 2024 die Aufstellung des Bebauungsplans „Wohnbebauung Pappelweg“, der Stadt Putbus gemäß § 2 Abs. 1 BauGB für den in der Anlage 1 dargestellten Geltungsbereich (ca. 3,8 ha). Von der Planung betroffen ist das Flurstück 5/18 und 5/19 der Flur 1 in der Gemarkung Lauterbach.
2. Planungsziel ist die städtebaulich verträglich integrierbare Entwicklung eines allgemeinen Wohngebietes gemäß § 4 BauNVO. Die im Flächennutzungsplan der Stadt Putbus für das Plangebiet geltenden Darstellungen sind im Zuge des Aufstellungsverfahrens entsprechend anzupassen.
3. Das Aufstellungsverfahren ist als zweistufiges Regelverfahren mit frühzeitiger Beteiligung nach §§ 3 (1), 4 (1) BauGB und Erstellung eines Umweltberichts durchzuführen.
4. Folgende wesentliche Planziele werden verfolgt:
 - * Entwicklung eines Allgemeinen Wohngebiets gemäß § 8 4 BauNVO
 - * Schaffung bauplanungsrechtlicher Voraussetzungen für mehrgeschossigen Wohnungsbau mit bis zu 4 Geschossen, mit nach Osten und Süden zu reduzierender Geschossigkeit auf maximal 2 Geschosse an den Gebietsgrenzen.
 - * Ausschluss von Ferienwohnnutzung
 - * Die Nutzung als Zweitwohnungen ist einzuschränken.
 - * Die Stellplatzanlage ist so anzuordnen, dass eine Beeinträchtigung der Wohnnutzung nicht zu einer Erheblichkeit gelangt.
5. Vor Durchführung der frühzeitigen Beteiligung ist ein städtebaulicher Vertrag gemäß § 11 BauGB mit dem Erschließungsträger abzuschließen, mit dem die vollständige Übernahme der Planungs- und Erschließungskosten durch den Erschließungsträger zu regeln sind. Die Stadt Putbus ist kostenfrei zu halten.

Abstimmungsergebnis: 14 Anwesende, davon 7 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen, Antrag abgelehnt

7. Überfraktioneller Antrag zur Stadtvertretung für den Bereich Bau- und Ordnungsamt

Die Stadtvertretung beauftragt die Verwaltung zur Bearbeitung und Umsetzung folgender Sachverhalte:

1. Ein neuer Antrag zur Beschilderung des Fuß/Radweges Putbus-Lauterbach wurde bei der Straßenverkehrsbehörde des Landkreises von der Verwaltung im Jahr 2022 gestellt. Bisher erfolgte keine Bearbeitung seitens des Landkreises. Eine Aufstellung von Hinweisschildern gemäß StVO ist nur

mit Genehmigung der Straßenverkehrsbehörde möglich, jedoch steht eine Aufstellung touristischer Hinweisschilder jeder Kommune frei. Die Verwaltung wird hiermit beauftragt entsprechende Beschilderung vorzunehmen.

2. Ein Hinweisschild auf die Großparkplätze im Stadtgebiet ist nicht vorhanden und sollte schnellstens in Lauterbach und Putbus aufgestellt werden.
3. Durch das Hochwasser im Oktober 2023 wurde der Holzsteg in der Goor durch die Wellen versetzt. Ein Teil des Steges wurde vom Bauhof bereits wieder verlegt. Die Verwaltung wird beauftragt, die derzeit beim Bauhof eingelagerten Teile wieder verlegen zu lassen. Desweiteren ist in diesem Bereich die eindeutige Kennzeichnung des Fußweges erforderlich.
4. An der Kreuzung Chausseestraße/Fürst-Malte-Allee wurde auf dem Dreieck eine Esche gefällt sowie die Bänke entfernt. Laut Auskunft der Verwaltung ist hier die Pflanzung eines neuen Baumes im Herbst geplant. Dies ist jedoch nicht zielführend, da die gesamte Verkehrssituation an dieser Stelle neu betrachtet werden muss. Daher muss dringend mit einem Verkehrsplaner Kontakt aufgenommen werden, dass zumindestens eine Beratung zu diesem Problem erfolgt.

Abstimmungsergebnis: 14 Anwesende, davon 14 Ja-Stimmen

8. Antrag der Fraktion der CDU Putbus für das Erlebbarmachen des Schlosses

Die Stadtvertretung Putbus spricht sich für das Erlebbarmachen des Schlosses mittels digitaler Visualisierung aus. Daher beauftragt die Stadtvertretung die Bürgermeisterin, gemeinsam mit dem Eigenbetrieb Bereich Kurverwaltung und dem Förderverein „Fürstliches Schloss zu Putbus e.V.“ die Tafel vor der Schlosswiese zu erneuern und hier mittels QR-Code die bildliche Darstellung des Schlosses für unsere Einheimischen und Gäste zu veranlassen.

Die Ideen des Fördervereins sollen hier oberste Priorität haben. Der Eigenbetrieb Kurverwaltung soll sich mit ungefähr 1.000 Euro netto an den Kosten beteiligen. Diese sind aus den Einnahmen der Kurtaxe zu begleichen.

Abstimmungsergebnis: 14 Anwesende, davon 14 Ja-Stimmen

9. Antrag der Fraktion der CDU Putbus für eine Belohnung für Hinweise von Zeugen zur Ergreifung der Täter von Graffiti-Schmierereien im Stadtgebiet

Die Stadtvertretung Putbus beauftragt die Bürgermeisterin eine Belohnung für Hinweise von Zeugen, die zur Ergreifung der Täter von Graffiti-Schmierereien und Sachbeschädigungen im Stadtgebiet führen, in Höhe von 500 Euro auszuloben. Dies soll sowohl in den Putbusser Nachrichten als auch in der regionalen Presse unverzüglich bekannt gemacht werden.

Abstimmungsergebnis: 14 Anwesende, davon 14 Ja-Stimmen

Bericht des 1. Stellvertreters der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Stadt:

Bauamt:

Die Sanierung der wassergebundenen Decken „Circus“ und „Markt“ sind abgeschlossen und abgenommen, nun bedarf es regelmäßiger Pflege, ein Angebot durch die GALA Bau Firma ist abgefordert.

Eine Nutzbarmachung des Feuerlöschteiches, Höhe Vilminzter Dorfstraße 8A, in Verbindung mit Arbeiten des WBV ist in Arbeit, die erforderlichen Abstimmungen erfolgen mit Herrn Götte und Frau Mikitta, wie belastbare Lkw-Zufahrt, Wasserentnahmestelle, Überlauf usw. Die Finanzierung scheint gegeben.

Durch Bankettfräsen werden für die Asphalt-Gemeindestraße „Putbus-Wreechen-Neukamp“ und „Kasnevitz-Altkamp“ die Entwässerung wiederhergestellt. Die erforderliche Verkehrsbehördliche Anordnung wird beantragt. Die jährlichen Schotterstraßensanierungen sind in Vorbereitung.

Die Firma IBR hat einen Auftrag für die Straßenreinigung erhalten. Zum Einsatz kommt eine Straßenkehrmaschine. Es werden die städtischen Straßen, wo die Stadt Anlieger ist, z.B. Parkseite Alleestraße, Circus Innenkreis und die Großparkplätze gereinigt. Ablehnung eines Zuwendungsbescheides für das Programm:

(Weiter auf S. 4)

Förderrichtlinie für Natürlichen Klimaschutz in kommunalen Gebieten im ländlichen Raum (Renaturierung Schwanenteich, Kriebsteich, Wusternitz)

Für den Projektauftrag: Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel steht die Entscheidung noch aus. (Baumpflege und Pflanzung im Schlosspark) Sie wird voraussichtlich vor der parlamentarischen Sommerpause 2024 stattfinden. Sobald eine Förderauswahl beschlossen wurde, wird das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung die Kommunen, die sich auf den Projektauftrag beworben haben, umgehend über die Ergebnisse informieren.

Schule:

Am 22. März war ich in Stralsund zur Schulträgerkonferenz um mich im Austausch mit anderen Schulträgern vom Landrat und seinen Mitarbeitern über aktuelle Probleme und Fragen auszutauschen.

Am 5. April fand die feierliche Übergabe des Erweiterungsbaus der Grundschule statt.

In einer Rede habe ich meinen Dank an alle Beteiligten und Verantwortlichen übermittelt und auf die Wichtigkeit der Investitionen in Bildungsinfrastruktur hingewiesen.

In der 3. Aprilwoche fand in der Turnhalle das traditionelle Schulfest (ehem. Fest der jungen Künstler) statt:

2 Veranstaltungen: 23.04. für Eltern der Klasse 3+4 / 25.04. für Eltern der Klasse 1+2 Gäste: 130 Familien (à 3 Karten), Kooperationspartner, Schulträger, Förderverein „Kleine Putbusser“, Hort, Mitarbeiter und ehemalige Lehrkräfte
Thema: „Unsere Stadt“
Programm: Chor, Theatergruppe, Plattdeutschgruppe und alle Kinder der Grundschule mit Liedern, Gedichten, Sketchen, Tänzen und Instrumentalstücken
Bühnenbild: gestaltet durch Künstlergruppe um Künstlerin Silke Tolk

Es war ein gelungenes Fest mit viel positivem Feedback. Der Eintritt war frei, über einige Spenden konnte sich der Förderverein freuen.

Das Maibaumsetzen fand am 26.04.24 mit einem kleinen Umzug durch die Stadt und Bratwurst vom Grill auf dem Marktplatz statt, ein Dank an die Feuerwehr!

Am 4. Mai durfte ich an der Gedenkveranstaltung der verstorbenen Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr anlässlich des 125jährigen Bestehens teilnehmen. Ein Dank an die Wehrführung für die Organisation dieser gelungenen Feierstunde und Herrn Stemmler für die eindringliche Rede.

Zum Thema Stellenbewertung und Organisationsüberprüfung durch PWC kann ich mitteilen, dass im 8. April eine Informationsveranstaltung als Kick-Off unter dem Beisein aller Mitarbeiter stattgefunden hat.

Inzwischen sind mit nahezu allen Mitarbeitern Gruppen- und Einzelinterviews geführt worden um sich einen Überblick zu verschaffen. Zu einem weiteren Termin findet sich die Projektgruppe am 8. Mai zusammen um über erste Ergebnisse und den weiteren Ablauf informiert zu werden. Zielstellung ist eine fertige Analyse bis zum Ende August.

Gemeindewahlbehörde:

Ich kann auf den 3. und letzten Sonderdruck vom 03.05.2024 vor der Wahl hinweisen. Es erfolgten die Wahlbekanntmachungen, sowie die öffentlichen Bekanntmachungen über die zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl zur Stadtvertretung am 09.06. und die Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen.

Ausblick:

Am 24. Mai 2024 ab 13.00 Uhr findet die Eröffnungsfeier der neuen Betriebswerkstätte Rügenschke Bäderbahn „Rasender Roland“, Bahnhof Putbus, einschließlich neuem Stellwerk/Wasserturm und der neuen Wagenhalle mit Aussichtsbereich statt.

Frau Peuß berichtet über die Baumaßnahmen am Hafen, wie folgt:

1. Renovierung Toilettengebäude

- Die Bauarbeiten haben in der 12. KW begonnen.
- Abgeschlossen sind:
 - die Abrissarbeiten – Demontage der Trennwände, Sanitär-objekte und Elektrik sowie des Fliesenbodens
 - die Malerarbeiten an den Decken,
 - die Elektroinstallation im Rohbau und
 - die neue Beschichtung des Fußbodens.
- Als nächstes ist die Wandverkleidung zu montieren. Die Platten werden allerdings erst Ende Mai in der 22. KW angeliefert, sodass sich die Montage in den Juni verschiebt.
- Anschließend erfolgen die Installation der Elektrik und Sanitäreinrichtung sowie die Montage der Trennwände.
- Das Drehkreuz wurde in der Ausführung abgestimmt, soll in dieser Woche bestellt werden und hat ebenfalls eine Lieferzeit von 6-8 Wochen.
- Aktuell laufen die Abstimmungen für einen Kassensautomaten am Drehkreuz.
Hierfür entstehen Mehrkosten. Das Gerät soll so ausgestattet werden, dass Bar- und Kartenzahlung möglich sind, sowie perspektivisch bspw. QR-Codes für den Zutritt gelesen werden können. Wenn das Angebot hierfür vorliegt, kann die Finanzierung der Mehrkosten geprüft werden.

2. Erneuerung der Reibepfähle

- Baubeginn war am 18.03.2024.
- Von 15 Reibepfählen sind bisher 12 Reibepfähle ersetzt worden. Die restlichen 3 Reibepfähle am Liegeplatz des Kutters „Jasmund“ werden in dieser Woche erneuert.
- Dann ist die Lieferung der Fenderleisten abzuwarten, welche für die nächste Woche angekündigt ist.
- Mit dem Einbau der Fenderleisten wird die Maßnahme voraussichtlich bis Ende der 20. KW vor Pfingsten fertiggestellt sein.
- Die Weiße Flotte legt am 6. Mai wieder an und nimmt den Fahrbetrieb am 8. Mai wieder auf.

Anmeldungen der Flusskreuzfahrtschiffe:

- 166 Anmeldungen für 2024
- gegenüber dem Vorjahr 144 tatsächliche Anläufe und 24 Stornierungen

Frau Lahann berichtet aus der Kurverwaltung, wie folgt:

Die Vorbereitungen für die bevorstehende Sommersaison sind soweit abgeschlossen:

Der Veranstaltungsplan steht mit den Hauptacts: Hafenfest und Fürstengeburtstag, dazu das Musikalische Picknick, das wir bereits im 14. Jahr (durchgängig seit 2011) veranstalten, in diesem Jahr aber nach 2018 und 2019 wieder mit 2 Veranstaltungstagen, am Montag im Schlosspark und am Freitag am Pavillon auf der Festwiese in Lauterbach

Es wurde ein Baumschnitt an der Allee an der Festwiese durchgeführt, die dortigen Weiden haben wieder ihren Kopfschnitt erhalten.

Die Strände sind für die Strandbesucher hergerichtet, der angeschwemmte Unrat ist abgefahren (insgesamt fast 40 t) und die Hochwasserschäden des letzten Herbstes weitgehend beseitigt, die Spielplätze sind überprüft und funktionstüchtig, die Strand-WC's sind -bis auf das defekte Gebäude am Wreecher Strand- wieder intakt, die letzten mobilen WC-Kabinen werden in dieser Woche aufgestellt und mit Motivbannern verschönert. Im Mai startet ebenfalls wieder die Überprüfung der Badewasserqualität durch den Landkreis VR.

Die beiden Infostellen sind bereits seit Ostern wieder geöffnet. In den Monaten Juni, Juli und August wird die Öffnungszeit auf 7 Tage die Woche verlängert.

Zurzeit beschäftigen wir in der Kurverwaltung 3 Praktikanten; ein Schülerpraktikum für 3 Wochen und zwei Berufspraktika für gut 3 Monate.

Die Webseite mit Veranstaltungsplan und Buchungsportal, Webcam und Infostelle sind aktualisiert und für die Gäste bereit.

Die kostenfreien und ermäßigten Leistungen, die unseren Gästen auf die Kurkarte gewährt werden, sind auch in diesem Jahr wieder umfänglich und attraktiv: neben zahlreichen Ermäßigungen z.B. auf Tickets für Theater, Museum oder Galerien bieten wir in diesem Jahr die kostenlose Benutzung der VVR-Busse auf der gesamten Linie 30, also bis Bergen und bis Stralsund und dazu auf der Linie 31 bis zum Buswendepunkt Serams.

Zur Zeit arbeite ich mit Hochdruck an der Erstellung eines Audio-Guides für Stadt und Schlosspark. Es handelt sich hierbei um eine Karten-gestützte Variante auf der Grundlage eines Geolokalisierungssystems, die keine Schilder oder QR-Codes vor Ort benötigt. Damit entfallen nicht nur die Kosten für die Aufstellung, Wartung und Reparatur beschädigter Schilder sowie die regelmäßige Vorort-Kontrolle. Dieser Audio-Guide funktioniert auch im Offlinemodus, also ohne Internetverbindung oder auch am Heimatort des Gastes. Einmal aktiviert bleibt der Guide mit dem mobilen Endgerät jederzeit abrufbar. Zudem ist völlige Barrierefreiheit gegeben, da das Scannen eines Codes vor Ort, der möglicherweise nicht mit einem Rollstuhl erreichbar ist, nicht erforderlich ist. Zum Fürstengeburtstag soll der Audio-Guide dann in Betrieb gehen.

INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

Informationen zur Kommunalwahl am 09. Juni 2024

Mit Datum vom 03.05.2024 erschien der Sonderdruck 03/2024 der Stadt Putbus zur Kommunal- und Europawahl am 09. Juni 2024. Dieser liegt zu jedermanns Verfügung im Rathaus aus. Die Veröffentlichung dazu erfolgt am 03.05.2024 in der Ostseezeitung. Für die Stadtvertretung stellten sich folgende Kandidaten zur Wahl:

Wahlbereich Putbus

1. Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU

Name, Vorname	Wohnort	Geb.jahr	Beruf
1. Präkel, Julia	OT Wreechen	1985	Geschäftsführerin
2. Riemer, Jörg	Putbus	1964	Unternehmer
3. Riedesel Freiherr zu Eisenbach, Philipp	OT Altkamp	1961	Landwirt
4. Brochhaus, Dorothea	OT Lauterbach	1959	Bankkauffrau
5. Lenz, Sebastian	Putbus	1984	Sachbearbeiter
6. Schmidt, Oliver	Putbus	1978	Dipl. Wirtschaftsinformatiker (FH)
7. Semmler, Stefan	Putbus	1977	Requisitenhelfer
8. Frind, Thomas - Moritz	Putbus	1950	Rentner
9. Prange, Stefanie	Putbus	1980	Reiseverkehrskauffrau
10. Schwitalla, Detlef	Putbus	1974	Betreuer
11. Zangerl, Kathrin	Putbus	1962	Dipl. Bauingenieurin (FH)
12. Schleifer, Eva-Maria	OT Neuendorf	1982	Kommunikationswissenschaftlerin
13. Holz, Stefan	Putbus	1962	Maschinenbauingenieur /selbstständig

2. DIE LINKE – DIE LINKE

1. Mager, Birgit	OT Vilmnitz	1966	Erzieherin
2. Pohl, Uwe	OT Altkamp	1961	Diplomagraringenieur
3. Schmeißer, Matthias	Putbus	1966	Geschäftsführer

3. Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD

1. Rienow, Renate	Putbus	1955	Rentnerin
-------------------	--------	------	-----------

4. Alternative für Deutschland – AfD

Name, Vorname	Wohnort	Geb.jahr	Beruf
1. Kasch, Michael	OT Lauterbach	1965	Reiseleiter
2. Steinfurth, Jan	Putbus	1986	Hotelbetriebswirt
3. Butgen, Jörg	OT Dumgenevitz	1961	Nautiker

5. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – GRÜNE

1. Haase, Christian	OT Groß Stresow	1987	Vermessungstechniker
2. Böhlke, Karl-Gerhard	OT Lonvitz	1943	Rentner
3. Nethe, Christian	OT Pastitz	1969	Sozialpädagoge

6. Freie Demokratische Partei – FDP

1. Blume, Klaus Ingo	OT Kasnevitz	1968	Lokführer
----------------------	--------------	------	-----------

7. Unser Wissen für Putbus – UWP

1. Nessler, Heike	OT Lauterbach	1965	Architektin
2. Böttcher, Ulrike	Putbus	1979	Agraringenieurin
3. Thiede, Torsten	OT Neuendorf	1963	Agraringenieur
4. Treu, Benjamin	Putbus	1976	Tischler
5. Knapp, Stefan	OT Vilmnitz	1963	Pflegedienstleister
6. Siewert, Dirk	OT Lauterbach	1967	Lehrer
7. Krüger, Kay	Putbus	1979	Bankangestellter
8. Wolt, Sebastian	Putbus	1976	Teamleiter
9. Hubert, Reno	Putbus	1974	Hausmann
10. Marx, Bernd	Putbus	1960	Handelsvertreter
11. Hinze, Björn	Putbus	1982	Designer
12. Pahl, Sebastian	OT Lauterbach	1988	Lehrer
13. Knieß, Monika	Putbus	1961	Gastronomin
14. Langer, Thorsten	Putbus	1964	Angestellter
15. Lenz, Andreas	Putbus	1978	Versicherungsvermittler
16. John, Kai	OT Lauterbach	1975	Angestellter

8. Einzelbewerber

Dr. Korn, Horst	Putbus	1954	Beamter (Bund)
-----------------	--------	------	----------------

Putbus, 03. Mai 2024

M. Hausmann
Gemeindewahlleiter

Im Stadtgebiet kommt es wiederholt zu Graffiti-Schmierereien und Sachbeschädigungen. Für sachdienliche Hinweise, die zur Ergreifung der Täter führen, wird eine Belohnung in Höhe von 500,00 € ausgelobt.

B. Wilke
Bürgermeisterin

Übergabe des Erweiterungsbaus der Grundschule Boddenwind

Rede des Ersten Stellvertreters der Bürgermeisterin,
Herrn Hausmann

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kinder,
ich freue mich, dass Sie alle heute Gäste dieses freudigen Anlasses sind. Wir wollen heute die Übergabe des Erweiterungsbaus der Grundschule Boddenwind begehen.
Als Gemeinde ist die Stadt Putbus nach § 2 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern berechtigt und

im Rahmen ihrer Leistungsfähigkeit verpflichtet Aufgaben des sogenannten eigenen Wirkungskreises zu erfüllen. Neben einer Vielzahl von Angelegenheiten gehört unter anderem, aber auch insbesondere die Sicherung und Förderung eines bedarfsgerechten öffentlichen Angebotes an Bildungs- und Kinderbetreuungseinrichtungen dazu.

Gerade die Investition in Bildung wird in unserer heutigen Zeit zwar immer wieder vielfach angesprochen und verlangt ... aber nicht zuletzt auch vielerorts schmerzlich vermisst.

Die Investitionen in Bildung ist und da wiederhole ich nur reihenweise vorgetragene Phrasen, eine Investition in die Zukunft.

Bildung ist nicht nur der Schlüssel zu persönlichem Wachstum, sondern auch der Weg zu einer fortgeschrittenen und aufgeklärten Gesellschaft. Wissen, Weisheit und Erfahrungen sind ihre Wurzeln.

Wohlwissend, dass es sich bei der Grundschule Boddenwind nur um eine kleine Schule handelt und wir die Welt hier nicht aus den Angeln heben, möchte ich trotzdem hervorheben, dass jede noch so kleine Investition in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen möglicherweise hilft, Kinder auf ihrem rechten Weg zu begleiten.

Wissen und Erfahrung bilden die Triebkraft für persönliches Wachstum und gesellschaftlichen Fortschritt. Bildung ist eine Verpflichtung, die uns hilft, die Welt positiv zu gestalten.

So möchte ich mich an dieser Stelle eines ersten Zitates von Johann Wolfgang von Goethe bedienen, der die Schlagworte Wissen und Tatkraft miteinander verbindet.

„Es ist nicht genug zu wissen – man muss auch anwenden.

Es ist nicht genug zu wollen – man muss auch tun.“

Dass die Stadtvertretung der Stadt Putbus es getan hat, nämlich per Beschluss dafür gestimmt hat, das Projekt Erweiterung der Grundschule Boddenwind auf den Weg zu bringen, dafür möchte ich mich an dieser Stelle herzlich bedanken.

Ich kann mich noch sehr gut daran erinnern, als wir im Jahr 2021 damals im Zuge einer Stadtvertreterversammlung tagten und die Idee geboren wurde Fördermittelanträge zu stellen, für die Erweiterung der Grundschule um zusätzliche Räumlichkeiten zu schaffen.

Die Mittel sollten aus dem Schulbauprogramm des MV-Schutzfonds kommen. Hierzu muss man wissen, dass das Land Mecklenburg-Vorpommern Zuwendungen gewährt für öffentliche Schulträger zur Verbesserung der Schulinfrastruktur der allgemeinbildenden Schulen, wobei die Mittel schwerpunktmäßig für Maßnahmen zur Sanierung und Erweiterung von Schulgebäuden eingesetzt werden sollten, um die Standards für den Schulbetrieb herzustellen, die nötig sind, um die vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie erstellten Hygiene-Konzepte zu realisieren.

Umso größer war die Freude als wir dann am 08.04.2022 den Zuwendungsbescheid erhielten. Bei einer Gesamtinvestitionssumme von 1.200.839,72 € wurden uns 786.769,10 bewilligt.

Als Kämmerer dieser schönen, aber finanziell nicht gerade auf Rosen gebetteten Stadt, darf ich Ihnen verraten, dass der Eigenanteil von über 400.000 € tatsächlich eine enorme Belastung für den städtischen Haushalt bedeutet und nicht mal so eben gestemmt wird. Und trotzdem wurde die Maßnahme im Doppelhaushalt der Jahre 2022 und 2023 veranschlagt und unteretzt. Und wir investieren weiter in die Grundschule Boddenwind als unsere Bildungsstätte...

Nelson Mandela sagte einmal:

Bildung ist die mächtigste Waffe, die du einsetzen kannst, um die Welt zu verändern. (Nelson Mandela)

In einer Zeit in der sich gerade vieles wandelt und ändert und nicht unbedingt nur zum Guten, müssen wir dafür sorgen, dass unsere Kleinsten und Kinder so ausgestattet und ausgebildet werden, dass Ihnen das nötige Rüstzeug mitgegeben wird, der Welt seinen bzw. ihren Stempel aufzudrücken und sie zu verändern.

In den Doppelhaushalt der Jahre 2024 und 2025 ist die Grundschule Boddenwind mit gleich mehreren größeren Maßnahmen bedacht.



So soll neben der Einführung der Schulsozialarbeit weiter in den Digitalausbau, sprich Digitalpakt, investiert werden. Für diese Position sind immerhin 15.000 € pro Jahr vorgesehen. Für die Neuausstattung mit Schulmobiliar sind jährlich 10.000 € veranschlagt. Weiterhin enthält der aktuelle Haushalt Ansätze für die Sanierung der Turnhalle mit 346.000 € und finanzielle Mittel um auch der Fassade des Bestandsgebäudes einen neuen Anstrich zu verpassen.

Sie sehen also, die Stadt Putbus hat auch unsere Kinder im Blick und versucht die vorhandenen Geldmittel gezielt und klug auch in die Bildungsinfrastruktur zu investieren.

So beende ich diese Rede mit einem letzten Zitat, das, wie ich finde, wie kein anderes besser in die aktuelle Zeit passt.

So wusste schon Konfuzius:

„Bildung schafft Vertrauen. Vertrauen schafft Hoffnung. Hoffnung bringt Frieden hervor.“

Der nun zur Übergabe bereitstehende Erweiterungsanbau hat eine Gesamtgrundfläche von ca. 290 m².

Der zweigeschossige Anbau enthält zwei weitere Klassenräume im Obergeschoss einen Kreativraum und einen Präsentationsraum im Untergeschoss, sowie Garderoben, Sanitärräume und Flure auf beiden Etagen.

Mit Baukosten in Höhe von 1.204.623,29 € überschritt man den anvisierten Kostenrahmen um gerade mal knapp 0,3 %. Für diese Summe ist ein moderner und fortschrittlicher Anbau mit entsprechend digitaler Ausstattung sprich Digitalen Tafeln entstanden.

Im Anschluss haben Sie selbstverständlich die Möglichkeit den Anbau zu besichtigen. Darüber hinaus wurde durch die Schuldirektorin Frau Schumacher eine Demonstration zum Funktionsumfang der Digitalen Tafeln vorbereitet, zu der ich Sie an dieser Stelle einladen möchte.

Bevor ich nun das Wort an Frau Nessler als zuständige Architektin übergebe, möchte ich meinen herzlichen Dank an alle beteiligten Firmen, Ingenieurbüros und Handwerker der unterschiedlichen Gewerke richten. Danke für Ihre geleistete Arbeit.

Nach Erteilung der Baugenehmigung und mit Zugang der Zuwendungsbescheide wurden die geplanten Baumaßnahmen in Form einer beschränkten Ausschreibung nach VOB durch die Vergabestelle in 11 Losen ausgeschrieben. Nach Submission und im Ergebnis der Auswertung der Ausschreibung erfolgte die Vergabe, so dass im März letzten Jahres mit dem Rohbau begonnen werden konnte. Im August war nach planmäßig verlaufenen Rohbau-, Zimmerer-, Tischler- und Dachdeckerarbeiten die Außenhülle fertiggestellt. Bis zum 31.12.2023 konnten alle Arbeiten entsprechend der Ausführungsplanung qualitätsge- recht ausgeführt und schlussabgerechnet werden.

Für diesen reibungslosen Bauablauf nochmal meinen herzlichen Dank an alle Beteiligten und insbesondere an Frau Nessler als zuständige Architektin, bei der wir wussten, dass das Projekt in guten Händen ist.

Aktion „Sauberer Schulweg“ vom Hort-Putbus



Am Mittwoch, den 13.03.24, war es wieder soweit. Unsere Müllsammelaktion „Sauberer Schulweg“ fand wieder statt, um etwas für unseren ökologischen Fußabdruck beizutragen und das Umweltbewusstsein zu stärken und zu fördern.

Wie wir auf den Bildern sehen, wurde von den Hortkindern viel zusammengetragen. Es ist schon wunderbar, dass wir immer wieder

viel Müll finden, wo eigentlich keiner sein sollte?

Wir fanden viel Plastikmüll und uns kam der Gedanke, wie lange wohl so ein Plastikbecher in der Natur bleibt. Also fragten

wir im Biosphärenreservat bei den Rangern nach und erfuhren, dass so ein Becher 450 Jahre in der Umwelt bleibt und Glas für immer.

Das erschrak uns sehr und deshalb bitten wir Sie, uns dabei zu unterstützen die Umwelt, unsere Stadt sowie unseren Schulweg sauber zu halten.

Auch fanden wir eine Geldbörse, die dem rechtmäßigen Besitzer zurückgegeben wurde. Der Finderlohn wurde unter allen Beteiligten gerecht aufgeteilt jeder bekam Schokobonbons.

Alle waren zufrieden und wünschen sich bei der nächsten Aktion „Sauberer Schulweg“ ganz wenig Müll.

Die Kinder des Schulhortes Putbus

Seniorenfrühstück im Haus der Generationen

Am 07.05.2024 trafen sich unsere Seniorinnen und Senioren wieder zum monatlichen Frühstück in den Räumen des Hauses der Generationen.

Die Runde war wieder mit ca. 35 Personen gut besucht, so dass wir fast Angst bekamen, dass der Platz nicht für alle ausreichen würde. Aber wie man so schön sagt: Platz ist in der kleinsten Hütte.

Für mich wurde auch etwas zusammengerückt und somit durfte ich an der Frühstücksrunde teilnehmen.

Die Anwesenden beklagten sich im Laufe des Gespräches darüber, dass nur wenig Kinder und Jugendliche den Treffpunkt nutzen würden. Sicherlich dem geschuldet, dass **Öffnungszeiten** wenig bekannt sind.

Diese sind wochentags von 15.00 bis 20.00 Uhr sowie in den Ferien täglich von 15.00 bis 20.00 bzw. nach Bedarf.

Frau Timm, die Leiterin des Treffpunktes, nahm auch an der Frühstücksrunde teil und berichtete: es bestünde die Möglichkeit, Exkursionsfahrten für die Jugendlichen zu organisieren.

Es wäre wünschenswert, wenn das Haus der Generationen wirklich zu einem Haus der Generationen werden würde und Jung und Alt mehr miteinander erleben könnten.

Eine große Bitte meinerseits wäre: helfen Sie mit, dass auch ihre Kinder und Enkelkinder vom Haus der Generationen profitieren.

Im weiteren Gesprächsverlauf wurden viele Fragen des täglichen Lebens in und um Putbus zur Sprache gebracht. Hier war ein großes Thema: Wohnen in Putbus. Leider konnte ich hier aus der letzten Stadtvertretersitzung keine guten Nachrichten mitbringen.

Auf diesem Wege möchte ich mich bei den Anwesenden bedanken für interessante Gespräche sowie Anregungen, die ich an unsere Verwaltung weitergeben werde.

*Jörg Riemer
Bürgervorsteher*

DIE STADTVERWALTUNG GRATULIERT:

am 05. Juni	Frau Gerda Runge, Lauterbach	zum 95. Geburtstag
am 08. Juni	Frau Ella Engelbrecht, Lauterbach	zum 91. Geburtstag
	Frau Herta Seyme, Lauterbach	zum 91. Geburtstag
am 10. Juni	Herrn Klaus Schuldt, Groß Stresow	zum 90. Geburtstag
am 13. Juni	Herrn Franz Koldevitz, Lauterbach	zum 94. Geburtstag
am 24. Juni	Frau Regina Schmidt, Lauterbach	zum 75. Geburtstag
am 28. Juni	Herrn Gerhard Reese, Lauterbach	zum 75. Geburtstag

VEREINE

SV PUTBUS

Ruhe in Frieden Frank!

Wir trauern um unseren langjährigen Sportfreund Frank Dittmar, der am 27.04.2024 im Alter von 41 Jahren verstarb.

Frank war unser Abteilungsleiter und Trainer Ju-Jutsu, der eigenständig die Kinder- und Erwachsenen-Kampfsportgruppen in unserem Verein aufbaute. Wir sind zutiefst betroffen.

Bernd Tesch, SV Putbus

FREIWILLIGE FEUERWEHR

125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Putbus Gedenkveranstaltung am 04.05.2024



Foto: Sven Oevermann

Am 4. Mai 2024, dem Namenstag des Heiligen St. Florian und Schutzpatrons der Feuerwehr, führten die Kameradinnen und Kameraden eine Gedenkveranstaltung für alle verstorbenen Kameradinnen und Kameraden der 125-jährigen Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Putbus auf dem Friedhof durch. Unserer Einladung folgten Bürgervorsteher Jörg Riemer, unsere Bürgermeisterin Beatrix Wilke mit ihren beiden Stellvertretern Mario Hausmann und Christin Peuß, sowie Vertreter aller Fraktionen der Stadtvertretung Putbus. Es war eine würdige Gedenkveranstaltung, die Pastor Martin Stemmler mit seiner

Gedenkrede und Ruben Bartholomäus mit seiner musikalischen Umrahmung zu Ehren unserer Wegbereiter ausgestalteten.

Durch unseren stetigen Einsatz halten wir die Erinnerung an die Kameradinnen und Kameraden, die in den 125 Jahren seit der Gründung der Freiwilligen Feuerwehr Putbus im Jahr 1899 ihren Dienst für die Allgemeinheit geleistet haben, in Ehren.

*Sebastian Götte,
Gemeindewehrführer*



**Sichern Sie Ihr(en)
Haus & Hausrat ab!**

Allianz Extremwetter Schutz

*Wir prüfen Ihre Absicherung
egal wo Sie versichert sind*

Allianz – Lenz – Rügen
August-Bebel-Str 36, 18581 Putbus
038301 60924



Unterstützen Sie uns und werden Sie Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr oder im Feuerwehrförderverein Putbus e.V. zum Wohle unserer Stadt Putbus.
Für die vielfältigen Aktivitäten, gerade im Bereich der Kinder-



**Seniorenbegleitdienst
Schwester Daniela**

Daniela Berndt
18581 Putbus · Beuchow 8

**Betreuung von Menschen mit Demenz
in der Häuslichkeit,
Entlastung für pflegende Angehörige,
Begleitung von Senioren**

Telefon: 038301 - 88 24 90 Fax: 038301 - 88 24 91
Mobil: 0152 - 29 65 87 90
E-Mail: begleitdienst-daniela@web.de

INFORMATIONEN DER KURVERWALTUNG / STADTINFORMATION PUTBUS

VERANSTALTUNGEN JUNI



KINDERFEST ZUM KINDERTAG

1. Juni 2024 10.00 – 16.00 Uhr
Festwiese Lauterbach

Tombola · Bastelstraße & Spiele
Quiz · Kinderschminken
Torwand & Sport · Kuchenbasar
u.v.m.

MUSIKALISCHES PICKNICK 2024

jeden Montag von
17.30 – 19.30 Uhr
zwischen Juni und August
im **Putbusser Landschaftspark**
auf der **Schlosswiese**
am **Marstall**.



- 03.06. Baltic Triangel – Flöte, Piano, Gitarre
- 10.06. Go-Re – Music of Decades
- 17.06. Marion Seibert – Unterwegs Musik machen
- 24.06. Duo Coração- spanisch, französisch Gitarre und Gesang

jeden Freitag von **17.30 – 19.30 Uhr** zwischen Juni und August auf der **Festwiese am Hafen Lauterbach**.

- 07.06. BluesRausch – Bluesrausch ist Programm
- 14.06. Duo J&M Jazz Swing
- 21.06. Rhythm and Voice – Rock, Beat, Country

HAFENFEST LAUTERBACH AM 29.06.2024

- 12.00 Uhr **Eröffnung** (Bühne)
Schiffskorso vom Yachtclub Putbus bei der Eröffnung
- 12.00 – 12.30 Uhr **Kinder** der Grundschule Putbus **singen** (Bühne)
- 12.30 – 12.45 Uhr **Kindertanzgruppe** „United Steps“ (Bühne)

- 13.00 – 14.00 Uhr **Shantychor** (Bühne)
- 12.00 – 17.30 Uhr **Drachenbootrennen** (Hafenbecken)
- 14.30 – 15.30 Uhr **Kindershow** mit Tom Tom (Festwiese)
- 15.30 – 16.00 Uhr **Neptuntaufe** (Festwiese)
- 16.30 – 17.30 Uhr **Steffen Rausch** mit Bühnenprogramm
offene Bühne/Mitmachbühne (Bühne)
- 17.30 Uhr **Siegerehrung** Drachenbootrennen
- 18.00 – 19.00 Uhr **Steffen Rausch** mit Bühnenprogramm
offene Bühne/Mitmachbühne (Bühne)
- 19.00 – 23.00 Uhr **DJ + Livemusik** mit den
Les Bumms Boys (Bühne)
- 23.00 Uhr **Feuershow** (Bühne)
- 24.00 Uhr Ende



Weitere Aktivitäten/Stände am Hafengelände:

- 12.00 – 18.00 Uhr Platz Besichtigung von Fahrzeugen und Ansprechpartner vor Ort – Jugendfeuerwehr, DRK, Polizei, THW, Grundschule Putbus
- 12.00 – 20.00 Uhr Traditionssegler (Hafenbecken) Fahrten mit den Traditionsseglern „Ernestine“ und „Hoffnung“ Buchungen – Ausfahrten ca. 2 Stunden für 35,- € p.P. Buchungen bei Kapitän Tillmann Holsten über 0163 6406780 oder info@ernestine-segeln.de Internet: ernestine-segeln.de/, hoffnung-segeln.de/
- 12.00 – 18.00 Uhr Markt-Aussteller mit regionalen Produkten
- 12.00 – 18.00 Uhr Biosphärenreservat Südost Rügen (Festwiese) Vorstellung der Arbeit an praktischen Beispielen.
- 12.00 – 18.00 Uhr Hafeninfo – Ansprechpartner für Gäste und Teilnehmer der Veranstaltung
- 12.00 – 18.00 Uhr Kinderspass auf der Festwiese Hüpfburg, Bobbycar und vieles mehr Eventagentur Insanity
- 12.00 – 18.00 Uhr Stand Jugendring Rügen e.V.
- 12.00 – 18.00 Uhr Drachenbootevent im Hafenbecken 300 m – Camp auf der Festwiese Organisation CJD Garz

Für das leibliche Wohl stehen unsere gastronomischen Einrichtungen vor Ort bereit Der Abend endet mit einer bunten Party an der Bühne

Änderungen vorbehalten!



Weitere Veranstaltungen
finden Sie unter:
<https://putbus.de/veranstaltungenkalender/>
oder nutzen Sie den QR-Code

ÖFFNUNGSZEITEN: Juni – August

Stadtinformation Putbus

Montag – Sonntag 10.00 – 16.00 Uhr

Hafeninformation Lauterbach

Montag – Sonntag 10.00 – 16.00 Uhr

KONTAKT

Stadtinformation Putbus

Eigenbetrieb / Kurverwaltung
Alleestr. 2, 18581 Putbus
Telefon: 038301-431
Mail: service@ruegen-putbus.de



Hafeninformation Lauterbach

Eichendamm 4, 18581 Lauterbach
Telefon: 038301-887262
Mail: service@ruegen-putbus.de



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



AUSSTELLUNGEN

Orangerie Putbus

Ausstellungszentrum der Galerie des Landkreises und der KulturStiftung Rügen

Alleestraße 35, 18581 Putbus
Tel. / Fax: 03 83 01 / 88 97 97
info@kulturstiftung-ruegen.de
www.kulturstiftung-ruegen.de
www.kunstorte-mv.de

Öffnungszeiten: Mai bis Oktober
Mittwoch – Sonntag 11.00 – 17.00 Uhr
Ausstellung:
Karin Zimmermann und Freundinnen
05.05. – 30.06.2024

Galerie Circus 1 – Aktuelle Kunst

Tel. 01 51 / 42 44 66 38
mail@circus-eins.de
www.circus-eins.de

Öffnungszeiten:
Freitag – Sonntag 13.00 – 17.00 Uhr
Ausstellung:
Der grüne Strahl – Florian Ecker,
Patricia Lambertus, Christin Wilcken
04.05. – 07.07.2024

Galerie FOS

Alleestraße 25, Orangerie Putbus
Tel. 01 71 / 2 44 75 19
kameraotto@aol.com
www.kunstkatkarow.de

Galerie Atelier Rotklee

Markt 10, Orangerie Putbus
Kontakte:

Walter G. Goes Tel. 01 57 / 514 778 33
Günther Haußmann Tel. 01 51 / 547 305 02
Frank Otto Sperlich Tel. 01 71 / 244 75 19

Öffnungszeiten:
Mittwoch – Sonntag 13.00 – 17.00 Uhr
Ausstellung: KUNST UND TECHNIK
19.04. – 09.06.2024
MUSIK UND MUSIKANTEN
14.06. – 11.08.2024

Kunstort alte Wassermühle

Atelier Bernard Misgajski
Kastanienallee 2, OT Wreechen
18581 Putbus
Skulpturen und Bilder in Stahl,
Email-Werkstatt Tel. 03 83 01 / 6 15 16
misgajski.bernard@gmail.com

VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 04. Juni 2024, 19.00 Uhr
André Farin liest im Druckmuseum
aus der Biografie des Putbusser Fürsten,
„Fürstliche Geheimnisse“

mittwochs & samstags: 9.00 – 15.00 Uhr
Antik & Trödelmarkt
Kasnevitz, Sportplatz

TERMINE / VERANSTALTUNGEN DES SENIORENBEIRATES DER STADT PUTBUS UND DER ORTS- GRUPPE DER VOLKSSOLIDARITÄT:

Frühstück für Senioren

Dienstag, 4. Juni, 9.00 Uhr
Freizeitzentrum
Unkostenbeitrag für das Frühstück 3,50 €,
Stuhlgeld 2,00 €

Kegeln

Mittwoch, 5. Juni, 14.00 Uhr
Kegelbahn

Bürgersprechstunde mit Sitzung des Seniorenbeirates

Montag, 10. Juni, 10.00 Uhr
kleiner Saal der Stadtverwaltung

Geburtsstagsfeier der Monate April, Mai, Juni

Donnerstag, 20. Juni, 14.00 Uhr
im Rosencafé

Spiele-Nachmittag

Donnerstag, 27. Juni, 14.00 Uhr
Freizeitzentrum

REGELMÄßIGE TERMINE

Turnhalle:

Fitmooker Frauen dienstags 13.30 Uhr
Fitmooker Männer dienstags 15.00 Uhr

Freizeitzentrum:

Ortsgruppe VS montags 14.00 Uhr
Handarbeitsgruppe freitags 13.30 Uhr

Dorfhaus Kasnevitz:

Skatspieler montags 13.30 Uhr

Parkplatz Wreechener Weg:

Wandergruppe freitags 10.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

SPIELPLAN THEATER PUTBUS



Sonntag, 02. Juni, 11.00 Uhr
Im Sturm lernt das Herz fliegen
Autorenlesung

Sonntag, 02. Juni, 18.00 Uhr
Musik liegt in der Luft
Ein Katarina Valente Abend

Freitag, 07. Juni, 19.30 Uhr
Schieß mich doch zum Mond
Jazz, Latin und Balladen

Sonntag, 09. Juni, 18.00 Uhr
Move Catch Smile Comedy.
Jonglage, Artistik und
Außergewöhnliches

Freitag, 14. Juni, 19.30 Uhr
Philharmonisches Konzert
Werke von Brahms

Samstag, 15. Juni, 19.30 Uhr
Andreas Rebers
Rein geschäftlich

Sonntag, 16. Juni, 18.00 Uhr
Du und Ich im Mondschein
Szenischer Chansonabend

Freitag, 21. Juni, 19.30 Uhr
Lightscapes
Faszinierende, lichtchoreographische
Miniaturen

Sonntag, 23. Juni, 11.00 Uhr
Max und Moritz
frei nach Wilhelm Busch

Sonntag, 23. Juni, 18.00 Uhr
Good old Music forever
The Oldies & Friends

Freitag, 28. Juni, 19.30 Uhr
Sommerabend
Musik mit Preußischen Kammerarchester

Samstag, 29. Juni, 19.30 Uhr
Glücklich oder schon verheiratet
Ein Lachwerk über Lebenssinn
und Doppelkinn

Sonntag, 30. Juni, 19.30 Uhr
Sounds of Hollywood
Leipziger Salon-Philharmoniker

INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN PUTBUS, KASNEVITZ UND VILMNITZ



Liebe Leserinnen und Leser,

der Lindenbaum hat in vielen Kulturen einen ganz besonderen Stellenwert. Er gilt als Symbol für Liebe, Frieden und Gerechtigkeit. Seine Blüten werden in der Medizin eingesetzt, da ihre Wirkung als beruhigend, schmerzlindernd und entzündungshemmend gilt. Auch wurden seit alters her Linden auf Versammlungsplätzen gepflanzt und galten damit als Orte des sozialen Miteinanders. Unter dem Schatten einer Linde trafen sich Menschen an Marktagen, zum kleinen Plausch, wurden Gerichtsurteile gefällt, Dorffeste gefeiert, wurde gesungen, getanzt und gespielt.

In vielen alten Volksliedern wird die Linde besungen: „Am Brunnen vor dem Thore, da steht ein Lindenbaum, ich träume in seinem Schatten, so manchen süßen Traum...“

Daran kann man erkennen, dass die Linde für viele Menschen so etwas wie Heimat war und Geborgenheit gab. Bis heute ist in vielen Dörfern der blühende und schattenspende Lindenbaum neben der Kirche zugleich der Mittelpunkt des Dorfes. Auch im alten Vilmnitz ist es einst so gewesen. Denn mitten auf dem Pfarrhof steht bis zum heutigen Tag eine imposante Linde direkt vor dem Pfarrhaus und wenn diese Linde aus ihrem bewegten Leben erzählen könnte – dann wären da bestimmt einige spannende Geschichten dabei!

Auch sie ist einst aus jenem sozialen Aspekt heraus gepflanzt worden – nämlich um Menschen zusammenzuführen und Gemeinschaft zu stiften! Wie viele Generationen sie wohl hat kommen und gehen sehen? Ich kann es nicht sagen. Am Sonntag, den 16. Juni, jedenfalls möchte ich Sie ganz herzlich einladen ab 10.30 Uhr unter ihrem grünen Blätterdach einen Gottesdienst anlässlich meiner Rückkehr aus der Elternzeit zu feiern! Bei einer Tasse Lindenblütentee (alternativ auch Kaffee!) und einem Stück Kuchen soll im Anschluss Zeit für Geselligkeit und gute Gespräche sein.

Ich freue mich auf Sie!

Ihre Pastorin Marie-Luise Marlow

Orgelfahrt Rügen

23 Orgelkonzerte in 23 Kirchen an 6 Tagen. Der Kantor der Dresdner Frauenkirche, Matthias Grünert, spielt vom 28. Mai bis 2. Juni auf Rügens Orgeln in den großen Kirchen bis kleinen Kapellen. Während der gesamten Tour wird sich kein Orgelstück wiederholen. Konzertorte und Konzertzeiten sind so gelegt, dass die Besucher mehrere Termine nacheinander bequem mit dem eigenen Fahrzeug erreichen. Unsere 3 Kirchen werden den Abschluss dieser besonderen Konzertreihe bilden:

Sonntag, 2. Juni: 16.00 Uhr Kasnevit, 18.00 Uhr Vilmnitz, 20.00 Uhr Putbus

Eine Übersicht über alle weiteren Konzerte finden Sie unter www.orgelfahrterzgebirge.de

GOTTESDIENSTE

02.06. 1. So. n. Trinitatis Orgelfahrt Rügen	16.00 Uhr	Kasnevit
	18.00 Uhr	Vilmnitz
	20.00 Uhr	Putbus
09.06. 2. So. n. Trinitatis Gottesdienst	09.00 Uhr	Kasnevit
	10.30 Uhr	Putbus
16.06. 3. So. n. Trinitatis Lindengottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee	10.30 Uhr	Vilmnitz
23.06. 4. So. n. Trinitatis Gottesdienst	09.00 Uhr	Kasnevit
	10.30 Uhr	Putbus
30.06. 5. So. n. Trinitatis Abendmahlsgottesdienst	09.00 Uhr	Vilmnitz
	10.30 Uhr	Putbus

UNSERE VERANSTALTUNGEN

20.06. Gemeindenachmittag im Pfarrhaus Vilmnitz, 15.00 Uhr

27.06. Frauenkreis im Pfarrhaus Vilmnitz, 19.00 Uhr

Kirchenübernachtung für alle Kinder ab 6 Jahren

Wir übernachten **von Freitag, 28. Juni bis Sonnabend, 29. Juni** in der Schlosskirche Putbus. Zeit zum Spielen, Pizza backen, Abendsegen, Feuer machen im Garten, Gute-Nacht-Geschichte

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: gemeinsames Frühstück mit den Eltern ab 9.00 Uhr

Anmeldung erbeten bis 24. Juni über Caroline Walter

Der **Kinderchor** trifft sich **diesmal am Freitag, 7. Juni von**

15.30 – 18.30 Uhr im Gemeindezentrum Sellin und probt für den Kinderchortag in Wolgast im Juli.

Chor: mittwochs, 19.00 Uhr, Dorfhaus Kasnevit.

Interessierte sind herzlich willkommen

Kinderkreis: 1. – 6. Klasse: montags von 15.30 – 16.30 Uhr Pfarramt Putbus (Abholung 15.00 Uhr vom Hort Putbus)

Eltern-Kind-Singen: Mittwoch, 29.05., 12.06. und 26.06.

von 15.00 – 16.30 Uhr im Dorfhaus Kasnevit oder im Grünen

MITARBEITER UND ANSCHRIFTEN:

Ev. Pfarramt Putbus, Pastorin Marie-Luise Marlow

Alleestraße 34, 18581 Putbus

Sprechzeiten: Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Sekretariat, Frau Antje Firmont

Sprechzeiten:

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch und Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr

eMail: putbus@pek.de; Tel. 038301/436; www.kirche-putbus.de

Friedhöfe Kasnevit, Vilmnitz und Putbus:

Jürgen Schober: Tel. 0162/9375640

Kinderkreis, Eltern-Kind-Singen, Kinderchor:

Caroline Walter: putbus-gempaed@pek.de

Tel. 0176/21765212

Ev. Frauenkreis: Kontakt über das Pfarramt

Ev. Kindertagesstätte „St. Martinsgarten“:

Alleestraße 34, 18581 Putbus

Leiterin: Maria Ulbrich, Tel. 038301/898205

Kirchenchor: Kontakt über das Pfarramt

oder Katja Wild: kabee85@gmx.de

Konto: Ev. Kirchengemeinden Kasnevit, Putbus, Vilmnitz

bei: Pommersche Volksbank e.G.

IBAN: DE43 1309 1054 0001 5248 44 **BIC:** GENODEF1HST

WIR FÜHREN:

- **Alles für Haus, Hof + Garten**
- **Geranien + Stiefmütterchen**
- **Pflanzen und Erden**

Putbuser
BAUMARKT

*UNSER TEAM
FREUT SICH AUF SIE.*

Putbuser Baumarkt | Binzer Str. 15, 18581 Putbus
Telefon 03 83 01 / 81 80 | info@putbuser-baumarkt.de
Mo – Fr 8 – 18 Uhr | Sa 8 – 13 Uhr

**Ambulanter
PFLEGEDIENST**



Betreuen • Pflegen • Begleiten

Inhaber
Stefan Knapp 01 72 / 381 95 63
E-Mail
service@pflegedienst-putbus.de

Dorfstraße 2
18581 Putbus/OT Vilmnitz
Tel.: 03 83 01 / 6 11 44
Fax: 03 83 01 / 6 22 87

www.pflegedienst-putbus.de



**Elektro-Installation
Rügen GmbH**

Beratung – Planung –
Montage – Installation –
Service

Grüner Berg 10 A • 18528 Bergen auf Rügen
Telefon 03838 / 23167 • info@elektroinstallationruegen.de
www.elektroinstallationruegen.de

Mein Autohaus - meine Werkstatt

AUTO-BREMER
GmbH



Service

- * Nissan Vertragswerkstatt
- * zertifizierter Karosseriebetrieb
- * Reparatur aller Fahrzeugmarken



- * Ford Partner für Service und Verkauf
- * Spezialist für Jahreswagen aller Art



- * **kostenfreier Hol- und Bringedienst für Putbus u. Bergen**

Siggermow Nr. 16
18528 Bergen auf Rügen
Tel. (0 38 38) 20 05 60
Fax (0 38 38) 20 05 69



info@auto-bremer.de | www.auto-bremer.de

Kreisverband
Rügen-Stralsund e.V.



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**Häusliche Kranken-
und Altenpflege**

Pflege, Beratung & Betreuung – Wir sind für Sie da!



© Andre Zelck/DRK-Service GmbH

Tel. 03838 23004

Nähere Informationen: www.drk-ruegen-stralsund.de



BEDACHUNG

OLAF KELBER

Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten
Eigene Werkstatt mit Vorfertigung
Dachrinnenreinigung

Fritz Reuter Str. 10, 18581 Putbus
Mobil 0175/9302944
ok.bedachung@t-online.de

Pflegedienst „Kleine Antje“

Katja Bänecke
Dorfstraße 8a
18586 Lancken-Granitz

Telefon 0383 03/92924
Mobil 0173/2023326



Fürstliches Genusskontor

NUR BEI UNS:

- **Weine aus M-V**
- **Delikatessen aus der Inselmühle Usedom**



Öffnungszeiten: Di – Fr 10 – 17 Uhr | Sa 10 – 14 Uhr
Markt 11, 18581 Putbus | Tel. 0383 01/676213
E-Mail: fuerstliches-genusskontor@web.de

FUHRBETRIEB TORSTEN BIRKHOLZ

**TRANSPORT VON KIES & SAND,
BAGGERARBEITEN UND
RADLADERARBEITEN**

fuhrbetriebputb@aol.com
Mobil 0173/9890547

Güstelitzer Str. 5
18581 Putbus



**JETZT
NEU**

FAHRDIENST BIRKHOLZ
**PERSONENBEFÖRDERUNG,
KURIERDIENSTE UND EINKAUFSAHRTEN**

Telefon 0383 01/887501 | mietwagenbirkholz@aol.com

IMPRESSUM

Die Putbusser Nachrichten erscheinen 12x jährlich, jeweils am letzten Montag eines Monats. Sollte dieser ein Feiertag sein, erscheinen sie am darauffolgenden Werktag. Die Putbusser Nachrichten werden am Erscheinungstag auf der Homepage der Stadt Putbus, www.putbus.de/stadt-putbus/putbusser-nachrichten-amtsblatt.de, veröffentlicht. Sie werden kostenfrei im Stadtgebiet auf Abholstellen verteilt und sind zudem einzeln oder im Abonnement beim Herausgeber zu beziehen. Der Herausgeber haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos, es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung dieser Beiträge. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers und nicht des Herausgebers wieder. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, Manuskripte aus Platzgründen zu kürzen.

Alle Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt, Nachdruck oder anderweitige Verwertung sind nur mit Quellenangaben gestattet.

Herausgeber: Stadt Putbus • Markt 8 • 18581 Putbus
Ansprechpartner: Frau Maaske, Telefon (0383 01) 64338
e-mail: Putbusser-Nachrichten@putbus.de
Herstellung und Anzeigenannahme:
rügendruck putbus gmbh, Circus 13, 18581 Putbus
Telefon (0383 01) 80621, Fax (0383 01) 80678

**Die nächste Ausgabe der Putbusser
Nachrichten erscheint am 24. Juni 2024,
Redaktionsschluß: 10. Juni 2024**

AUToteam



Michael Last GmbH
18581 Putbus/OT Lauterbach

Herzlich willkommen in Ihrer
KFZ-Werkstatt

Die einzige Verbindung
zur Straße: **Ihre Reifen**

Ihre Sicherheit ist uns wichtig!
Vereinbaren Sie einen Termin!



Foto: Gerd Altmann - pixabay.com

☎ 038301/61331

📠 038301/61355

✉ werkstatt@autoteamlast.de

U-BOOT[®]

HOTEL & RESTAURANT
NAUTILUS[®]

Täglich ab 12.30 Uhr geöffnet.

*Gerne nehmen wir
Ihre Reservierung entgegen.*



Nautilus, Neptun Hotelbetriebe GmbH
Neukamp 17, 18581 Putbus
Tel. 03 83 01 - 8 30, www.ruegen-nautilus.de

Darum kümmert sich
meine Vertrauensfrau!



Die Lass-dich-nicht-ausbremsen-
Unfallversicherung.

LVM-Versicherungsagentur
Solveig Lindow
Alleestr. 6
18581 Putbus
Telefon 03830188044
<https://agentur.lvm.de/lindow>

LVM
VERSICHERUNG

KFZ-Werkstatt

und Kommunaltechnik

Meisterbetrieb
HOLGER WOLDT

Dorfstr. 34, 18581 Kasnevitz | 038301/61845 | www.kfz-kasnevitz.de



Alle Jahre immer wieder
blüht in den Gärten duftender Flieder
dazu Raps im leuchtenden Gelb
in rauen Mengen auf dem Feld.
Ein idyllisches Bild im Monat Mai,
auf das ich mich jedes Mal freu.